

# Beilage zu Nr. 4 der Schweizer Frauenzeitung

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **33 (1911)**

Heft 4

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kindesauge.

Schau dich ein Kindesauge  
So hold und freundlich an  
Ist's nicht, als hätt' der Himmel  
Sich vor dir aufgetan?

Aus solchem Angesichte  
Ein lichter Frühling lacht;  
Hat's nicht oft selbst zum Kinde,  
Zum frohen dich gemacht?

Wie eine Blüt' zu schauen  
Boll Tau und Sonnenschein,  
Ist solche junge Seele  
Wie ein Kristall so rein.

Noch ist sie unberührt  
Vom falschen Trug der Welt,  
Von ihrem gift'gen Hauche  
Ist nicht ein Zug entleert.

Ein guter Engel breite  
Die Flügel schützend aus  
Und seh als treuer Hüter  
Bei diesem heil'gen Haus.

Daß, wenn gefürcht die Wange  
Und einst gebleicht das Haar,  
Der Seele treuer Spiegel  
Blieb fleckenlos und wahr.

Marie Sandmeyer.

Eine neue Klaviatur.

In Berlin macht eine Erfindung auf den Gebiete der Klavierfabrikation Aufsehen. Der Engländer Fred Cluifam kam auf die Idee, die sogenannte Bogenklaviatur einzuführen. Diese unterscheidet sich von der bisherigen durch die Anordnung der Tasten in Form eines Kreissegmentes. Die äußersten Teile der Klaviatur sind demnach den Spielern näher gerückt. Damit wird ein ruhigeres und mitteleiferes Spiel ermöglicht. Das Vierhänderspielen auf einem Klavier dürfte damit allerdings erschwert, wo nicht verunmöglicht werden. Noch eine weitere Neuerung ist eingeführt worden, um eine natürliche, ungezwungene Handstellung in allen Lagen zu ermöglichen. Auf der geraden Klaviatur sind die Mensuren überall gleich. In der Praxis zeigt sich aber, daß die Hand sich erst bei ungleichen Mensuren in den verschiedenen Lagen natürlich und leicht anpassen kann. Dadurch wird dem Spielenden Zeit und Kraft erspart. Der Spieler erhält auch eine bessere Uebersicht über die Klaviatur. Nachdem sich Virtuosen wie Rudolf Ganz, Godowsky, Busony und andere befaßt über diese glückliche Neuerung ausgesprochen haben, dürfte das „Bogenklavier“ bald viele Freunde gewinnen.

Neu. Bewegliche Klaviatur. Patent Nr. 56,464.

Unentbehrlich für Anfänger und alle die leicht vom Blatte lesen wollen. 1834 Verkauf, die Schachtel zu Fr. 1.— und Fr. 1.75 franko, bei Herrn Philipp Cotin, Les Grattes s. Rochefort, bei Neuchâtel, oder bei der Expedition der Schweizer Frauenzeitung.

Bei Beginn der Kälte ist ein gehaltreiches kraftspendendes Frühstück eines der besten Vorbeugungsmittel, um sich gegen die Anfallen des Winters zu schützen. [2177

Der Cacao Stanley Willars, eine Verbindung von Cacao und Bananen, ist eine ideale, ärztlich empfohlene Kraftnahrung! Der deutsche Gelehrte Petermann stellte fest, daß Bananennmehl den höchsten Nährwert liefert bei kleinster physiologischer Arbeit.

Die Westminster Gazette, London, schreibt: „Da Bananennmehl 95 Prozent Nährwert ergibt, so ist der Gehalt an andern Bestandteilen zu gering, um selbst den Magen eines Typhus-Konvaleszenten zu erregen.“

Dr. A. Bergé an der Universität Brüssel schreibt:

„Der Stanley Cacao Willars, eine Verbindung von Cacao und Bananen, ist eine ideale Kraftnahrung, sehr leicht verdaulich und von sehr angenehmem Geschmack. Alle Bestandteile des menschlichen Körpers finden sich in denselben vor, dazu in einer sehr leicht assimilierbaren Form, so daß sie fast ohne Arbeit von unserem Organismus ausgenutzt werden können.“

Der Cacao Stanley Willars ist der einzige Cacao ohne kaffeeartige Wirkung, und bildet ein unerreichtes, kraftspendendes Frühstück. Cacao Stanley Willars die Schachtel von 27 Portionen Fr. 1.50. Wo nicht erhältlich, wende man sich direkt an den alleinigen Erfinder Chokolade-Fabrik de Willars, Freiburg (Schweiz).

Eingaben auf Chiffre-Inserate.

Das Bewerbungsschreiben soll in ein Couvert eingeschlossen werden, auf welches man nur auf der Rückseite die Buchstaben und die Zahl der Chiffre deutlich notiert.

Dieses Couvert ist dann erst in ein an die Expedition des Blattes adressiertes zweites Couvert zu stecken, wobei die Beilegung einer entsprechenden Franko-Marke nicht vergessen werden darf, damit die Expedition das innere Couvert versenden kann.

Eingaben auf Inserate, welche nicht in der neuesten Blattnummer gelesen wurden, haben wenig Aussicht auf Erfolg, da solche meist schon erledigt sind.

Die Expedition ist nicht befugigt, Adressen von Chiffre-Inseraten mitzuteilen. 1955

Um diesbezügliche Beachtung ersucht höflich Die Expedition.

Zur gefl. Beachtung. 2040

Bei Adress-Änderungen ist es absolut notwendig, der Expedition neben der neuen auch die bisherige, alte Adresse anzugeben.

Gesucht:

in eine Damenschneiderei eine Ausbildungstochter und eine Lehrtöchter. Gefl. Offerten unter Chiffre S S 2198 befördert die Expedition.

Achtbare Tochter findet gute Gelegenheit, den

Modistin-Beruf

gründlich und unter günstigen Bedingungen zu erlernen. Antritt im Monat Januar. Auskunft unt. Chiffre E B 2192 befördert die Expedition des Blattes.

In einem gediegenen Privathaus ist Stelle offen für eine intelligente, gesunde Tochter, welche den Hausdienst versteht. Wenn nötig wird im Kochen behelfende Nachhilfe geleistet, ebenso in der Zimmerarbeit. Guter Lohn und gute Behandlung selbstverständlich. Offerten unter Chiffre A Z 2232 befördert die Expedition.

Zum durchaus schneidermässigen Flecken von Herren- und Knabenkleidern, zum Reparieren von Damen- und Kinderkleidern und zum Nähen von einfachen Wäschestücken empfiehlt sich bestens eine vertrauenswürdig, zuverlässige Person. Rasche u. billige Bedienung. Die Adresse wird seriösen Interessenten gern mitgeteilt. Anfragen unter Chiffre K 2164 befördert die Expedition.

Abonnements-Einladung.

Wir laden hiermit zum Abonnement auf die

Schweizer Frauen-Zeitung

mit den Gratis-Beilagen

„Für die Kleine Weir“, „Koch- und Haushaltungsschule“ mit Modeberichten

angelegentlichst ein.

Die Schweizer Frauen-Zeitung steht im 32. Jahrgange und ist das erste und älteste Frauenblatt der Schweiz. Sie zeichnet sich aus durch reichhaltigen, interessanten, lehrreichen Lesestoff und wird daher als bestes Blatt für den häuslichen Kreis in der ganzen Schweiz geschätzt.

Die Schweizer Frauen-Zeitung kostet pro Quartal nur Fr. 1.50 und sollte als beste häusliche Lektüre in keiner Haushaltung mehr fehlen.

Bestellungen werden jederzeit entgegen genommen und sind dieselben zu richten an die Administration in St. Gallen.

Hochachtungsvoll

Verlag der

Schweizer Frauen-Zeitung.

2182]

:: Töchter-Institut ::

Villa „La Paisible“, Lausanne-Pully

Sommer-Aufenthalt Schloss Chapelle-Moudon.

2176] Spezielles Studium des Französischen; Englisch, Musik, Zuschneiden, Nähen, Glätten, Kochen. Sorgfältige Erziehung. Fr. 1200.—. Ausgezeichnete Referenzen. (H 27,898 L) Mme. Pache-Cornaz.

Töchter-Pensionat.

2223] Herr Prof. Ed. Marchand-Ladame, Sekretär der Stadtschulen von Neuenburg, und Frau, geprüfte Lehrerin, nehmen junge Töchter in Pension auf, welche die französische Sprache zu erlernen und die Schulen der Stadt zu besuchen wünschen. Der Unterricht kann auch gänzlich zu Hause gegeben werden. Familienleben zugesichert. Fanbourg du Crêt 8, Neuenburg.

Prospekte, Referenzen u. Adressen ehem. Pensionärinnen z. Verfügung.

Avis

an den verehrl. Leserkreis.

Wir bieten unsern verehrl. Abonnenten die Vergünstigung, dass sie pro Jahr ein Inserat betreff. Stellenanerbieten und Stellengesuche (Raum zirka 10 Petitzeilen) unentgeltlich einmal in unserem Blatt erscheinen lassen können. Wird Chiffre-Inserat gewünscht, so ist für Uebermittlung der Offerten das nötige Porio beizulegen. Hochachtung

2185

Die Expedition.

Zur gefl. Beachtung.

Wer unser Blatt in den Mappen der Leservereine liest und dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellsuchenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind muss schriftliche Offerte eingereicht werden

Gesucht:

2221] in ein gutes Privathaus nach Glarus zu kleiner Familie (2 Personen) ein braves, fleissiges

Dienstmädchen

für Küche und Zimmer bei gutem Lohn. Bevorzugt wird ein Mädchen, das schon in besserem Hause gedient hat. Eintritt sofort.

Zeugnisse od. Referenzen erwünscht. Gefl. Offerten unter Chiffre F 56 61 an Haasenstein & Vogler, Glarus.

Zimmermädchen

gesucht in herrschaftliche Villa bei Schaffhausen. Dasselbe muss tüchtig in allen Hausgeschäften sein, nähen und glätten können. Eintritt 1. März. Nur solche, die auf bleibende Stellung reflektieren, wollen sich melden. Offerten mit Lohnansprüchen und Zeugniskopien unter Chiffre 2225 befördert die Expedition.

Junge Tochter aus gutem Hause, deutsch, französisch und englisch sprechend, in den Hausgeschäften und besonders im Nähen bewandert und mit guten Zeugnissen versehen, sucht auf 1. April oder auch später passende Stelle in feiner Familie oder Fremdenpension, hier oder auswärts. Gefl. Offerten an die Expedition d. Blattes unter Chiffre A Z 2230.

Eine Tochter gesetzten Alters aus guter Familie sucht Stelle als Haushälterin oder irgend eine Vertrauensstelle. Offerten sub Chiffre A B 2175 befördert die Expedition.



### Altjüngferfarmen.

Das Ueberwiegen des weiblichen Elementes in der Bevölkerungsziffer des amerikanischen Bundesstaates Massachusetts, das seit Jahr und Tag die sorgende Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit in Anspruch nimmt, hat nachgerade die Frage der Verforgung der zur Gehelofigkeit verurteilten Frauen zu einer brennenden werden lassen. Von der Erkenntnis geleitet, daß von den Männern kein Heil in Sachen der Verforgung der alten Jungfern zu erhoffen ist, hat sich vor kurzem eine Anzahl Bostoner Damen zum Zwecke der Selbsthilfe zu einer Vereinigung zusammengeschlossen, die den Namen „Women's Massachusetts Homestead Association“ führt, und die vor allem die in Betracht kommende Frage eingehend von allen Seiten studiert hat. Nach Abschluß dieser dem sorgfamen Studium des Problems gewidmeten Arbeit hat die „Association“ bei der Regierung den formellen Antrag gestellt, die Staatsländereien zu parzellieren und die einzelnen Parzellen den unverheirateten Frauen käuflich zu überlassen, um, wie die Antragstellerinnen wörtlich ausführen, „die vielen Tausende von Frauen aller Altersklassen, die sich ihren Lebensunterhalt verdienen müssen, in den Stand zu setzen, durch Blumen-, Obst- und Gemüsebau, sowie Kleinviehzucht ihr Brot und ihre wirtschaftliche Selbständigkeit zu erringen.“ Die Bundesregierung hat sich bereit, der Anregung Folge zu geben, und die gesetzgebende Versammlung hat soeben ein Gesetz angenommen, das den unverheirateten Frauen, Witwen und Familienmüttern das formelle Recht zur Erwerbung von Besitzteilen des zu Farmen aufgeteilten Staatslandes einräumt.

### Aphorismen

Nicht bloß die Willenlosigkeit und der Gehorsam, sondern auch die willige Neugier dieser Gefinnungen macht für mich eine der lebenswürdigsten Seiten edler,

feelenvoller Weiblichkeit aus, der Weiblichkeit, die eine solche Sicherheit ihrer Würde besitzt, daß sie weiß, daß sie sich durch keine Unterordnung das Mindeste vergeben kann. B. v. Humboldt.

### Unverdaulichkeit

2139] die Geißel der Menschheit, durch die die meisten anderen Krankheiten entstehen, wird durch Anwendung von **Ferromanganin** in kurzer Zeit beseitigt und ein normaler Gesundheitszustand wieder hergestellt. Es gibt kaum eine Familie in Europa, in der **Ferromanganin** nicht ein hochgeschätztes Hausmittel ist. Preis Fr. 3.50 die Flasche, in den Apotheken.



### GALACTINA

Alpen-Milch-Mehl

Beste Kinder-Nahrung.

Die Büchse Fr. 1.30. 2191



### Sports d'Hiver \* Winter Sports

Le froid et le Cold, and sharp Frost und Wetter  
grand air vif ab- strong air injure greifen die Haut  
ment la peau. Pour the skin : in order an; unübliche Folgen  
prévenir ces acci- to avoid this, use zu vermeiden,  
dents, employez every day the gebrauchte man  
chaque jour lavraie genuine täglich den echten

### CRÈME SIMON PARIS

X 6839 H) 12171

**F**ür eine junge Tochter aus gutem Hause, mit gründlicher Schulbildung, in Musik, Sprachen, Handarbeiten und Hausarbeit tüchtig, lebhaften, kinderliebenden Wesens; wird ein passender Wirkungskreis gesucht als Stütze oder Ersatz der eigenen Tochter, als pflegende u. unterhaltende Gesellschafterin zu einem schonungsbedürftigen jungen Wesen oder zur Ueberwachung von gestunden Kindern bei Spiel und Sport. Familienanschluss ist bedingt, das andere ist Sache näherer Vereinbarung. Besonders berücksichtigt würde ein Höherort. Gefl. Offerten unter Chiffre **J R 2158** befördert die Expedition.

### Evang. Töchter-Institut Horgen Zürichsee

#### Koch- und Haushaltungsschule

Beginn des Sommerkurses 1. Mai. **Gründlicher** theoretischer und praktischer Unterricht in sämtlichen Haushaltungsfächern, den weiblichen Handarbeiten, den Sprachen und der Musik. Ältere und jüngere Abteilung. Ganz- und Halbjahreskurse. Christliche Hausordnung. Vorzügliche, diplomierte Lehrkräfte. Mässige Preise. Mit den neuesten Einrichtungen versehener Bau. Gas- und Kohlenküche. Prachtvolle, gesunde Lage. Vorzügliche Referenzen aus allen Kantonen stehen zur Verfügung. [2202  
Prospekte versendet und rechtzeitige Anmeldungen nimmt entgegen.  
**Dr. E. Nagel, Pfarrer in Horgen.**

**M**an wünscht einer jungen Tochter Gelegenheit zu geben, sich in fremdem Hause nützlich zu machen. Sie wünscht vorzugsweise in ein Pfarrhaus einzutreten, wo Musik- und Sprachkenntnisse im Hinblick auf Kinder willkommen wären. Mütterliche Fürsorge und mütterlicher Einfluss einer gebildet. Dame sind Bedingung, da die Tochter noch nicht selbständig ist. Gefl. Offerten mit näheren Bedingungen befördert unter Chiffre **R M 2159** die Expedition des Blattes.

**Töchterpensionat „Bon Apeeuil“, Chamblon-Yverdon (Vaud)**  
Gründl. Erlernung der franz. Sprache, Malen, Musik. Auf Wunsch häusl. u. nützliche Handarb. 950 Fr. jährlich. Ref. u. Prosp. bei Mme. **Fivaz.** [2231

### Internationales Knabeninstitut

(vormals Morgenthaler.) [2229  
Gegründet 1903. **Neuveville** bei Neuchâtel. Vergrössert 1907.  
Erstklassiges Institut für moderne Sprachen: Französisch, Englisch, Italienisch, Deutsch, Spanisch, Maschinenschriften, sowie sämtliche Handelsfächer, Musik. Vorbereitung für Handel-, Bank- und Hotelfach. Kleine Klassen. Grosser Park und Spielplätze; Tennis; Badezimmer. **Prächtige Räumlichkeiten.** Mässige Preise. Man verlange Prospekt etc. vom Direktor und B-sitzer: (H 2150 N) **J. F. Vogelsang.**



werden mit Erfolg angewandt, um [2104

### Geregelte Verdauung

zu erzielen und Verstopfung (Hartleibigkeit) zu beseitigen. Bei Hämorrhoidalbeschwerden sehr wirksam! Professor Dr. Virchow, der gefeierte Forscher und Arzt, Berlin, hat vor langen Jahren die Schweizer-Pillen an sich selbst versucht und wärmstens empfohlen.

Die Schachtel mit „Weissem Kreuz“ im roten Feld und Namenszug „Rhd. Brandt“ erhältlich à Fr. 1.25 in den Apotheken.  
Wo nicht vorrätig, wende man sich an A.-G. vormals Apoth. Rich. Brandt, Schaffhausen, die Bezugsquellen angibt.

Eine Frau ganz geeigneten Charakters, tüchtig in allen Zweigen des Haushalts, mit regem Interesse und Verständnis für hygienische Lebensweise, sucht einen ihren Fähigkeiten und ihrer Art entsprechenden Wirkungskreis, da die verheirateten Kinder ihrer Arbeitskraft nicht bedürfen. An einer Stelle als **Hausdame** wäre sie im Fall Gutes zu leisten und würde demnach darin Befriedigung finden. Sollte irgendwo eine solche seriöse Vakanz auf Besetzung warten, so wären freundliche Mitteilungen der Suchenden sehr erwünscht und würden Offerten unter Chiffre **B M 2219** dankend entgegengenommen.

Tüchtige, deutsch und französisch sprechende, diplomierte **Vorgängerin** ist bis Ende April noch frei. [2217]  
**Susetto Ueltschi, Lyss.**

### Nächstenliebe. 2181

Wer wird einem gebildeten Manne, der das Unglück hatte, durch Missverhältnisse zu fallen, zur Erringung einer neuen Existenz beistehen? Gefl. Offerten unter Chiffre „Mara“ befördert die Exped. des Blattes.

Einer jungen oder älteren Person, die für kürzere oder längere Zeit eine Tätigkeit sucht, die ihr viel Bewegung im Freien gestattet, kann eine nette Beschäftigung mit schönem Verdienst an die Hand gegeben werden. Nur gewissenhafte Leute wollen sich melden unt. Ch. **Z 2220.**

Zum Anlernen in den Hausgeschäften wird für ein junges Mädchen **Stello gesucht** zu einer kleinen Familie, wo die Hausfrau mitarbeitet. Offerten unter Chiffre **C 2218** befördert die Expedition.

Für ein junges Mädchen mit vermindertem Sehvermögen, das aber jede Hausarbeit gut zu verrichten weiss, wird passende **Stello gesucht**. Mütterliche Obsorge ist Bedingung. Gefl. Offerten unter Chiffre **A B 2169** befördert die Expedition.

Architekt, 30 Jahre alt, wünscht die Bekanntschaft mit Fräulein oder Witwe zwecks Heirat. Ernstgemeinte Offerten ev. von Eltern oder Vormund erbeten unt. Chiffre **10984 S** an die Exped. d. Bl.

### Töchter-Institut Ray-Maldimann

„Le Cèdre“, Fiez-Grandson (Schweiz).  
Ausgezeichnete Stunden, prächtige u. gesunde Lage. Grosser und schöner Garten. Verlangen Sie gefl. Prospekt. (H 20206 L) [2222

**Pensionat de jeunes filles „Les Rochettes“.** H 6207 N  
2082] Madame **B. Althaus** et Mlle. **A. Germiquet**, filles de M. le profess. Germiquet, Neuveville près Neuchâtel.

### Für Mädchen und Frauen! Monogramm und Hohlraum

2186] Verlangen Sie bei Ausbleiben und sonstigen Störungen bestimmter Vorgänge **gratis** Prospekt od. direkt unser neues, unschädliches, ärztlich empfohlenes, sehr erfolgreiches Mittel à 4 Fr. Garantiert grösste Diskretion. **St. Afra Laboratorium, Zürich, Neumünster.** Postf. 13104.

2163] in Wäsche, die von Handarbeit kaum zu unterscheiden sind, besorgt zu den billigsten Preisen

**Frau Hahn-Herger**  
mechan. Stickerie, im Bernerhäuschen Riethäuser b. St. Gallen, Grundstr. 12.

2196] Ein idealer und wirklicher **Frauenschutz**  
ist **Spermathanaton**. Absolut sicher. Verlangen Sie gratis Prospekt von der Generalvertriebsstelle  
**C. Trollenier, Basel 8.**

**Einziger Ersatz für Muttermilch ist Mellin's Nahrung.**  
Ärztlich empfohlen. [1879  
Muster und Broschüre gratis durch **Nadolny & Co., Basel.**  
Originalgläser in allen Apotheken.

**Cressier (Neuchâtel)**  
Töchterpensionat Mme. O. Blanc-Beurnier  
2173] Gründl. Erlernung der franz. Sprache. Prachtvolle Lage, grosser Garten. Preis Fr. 1000 jährlich. Prospekte und Referenzen. (H 6914 N)

**Kluge Damen**  
2129] gebrauchen beim Ausbleiben der monatlichen Vorgänge nur noch „**Förderin**“ (wirkt sicher). Die Dose Fr. 3.—.  
**J. Mohr, Arzt**  
Lutzenberg (Appenzell A.-Rh).

### Damenbinden

(Monatsbinden)  
waschbar, aus weichem Frottierstoff, das einfachste, solideste und angenehmste im Tragen. — Per Stück 80 Cts.; dazu passende Gürtel per Stück Fr. 1.30. — Der Artikel wird auf Wunsch zur Ansicht gesandt. Diskreter Versand von **Otto Stähelin-Frölich** [2226]  
Wäschegeschäft  
**Bürglen (Kant. Thurgau).**

**Die schönste Frauenzierde** ist eine volle, üppige Büste. Diese erlangt man nur einzig und allein in ganz kurzer Zeit bei Gebrauch von **echter** [2147]  
**Pariser Büstenerème.**  
Zu beziehen Dose à 4 Fr. durch **Versandhaus „Cosmos“**, Postfach 13,766, **Rorschach A** (St. Gallen).



# Klavierspiel ohne Notenkenntnis!

**Heft 1 und 2 Doppelheft (leicht) Fr. 3.15.**  
 Letzte Rose. Lied aus „Martha“.  
 Einjam bin ich nicht alleine. Lied aus „Preciosa“ von C. M. v. Weber.  
 Tief im Böhmerwald. Volkslied.  
 Stille Nacht, heilige Nacht. Volkslied.  
 O Tannenbaum, o Tannenbaum. Volkslied.  
 O du fröhliche, o du selige. Volkslied.

**Heft 3 und 4 Doppelheft (leicht) Fr. 3.15.**  
 Patriotische und Volkslieder.  
 Deutschland, Deutschland über alles.  
 Deutsche Nationalhymne. „Heil dir im Siegerkranz“  
 Russische Nationalhymne.  
 Spinn, spinn. „Mägdelein von früh bis spät.“  
 Santa Lucia.  
 Ach wie ist's möglich dann.

1. Donaueffeln, Walzer. F. Ivanovici. (m.) 1.90
2. Heimatlied, aus „Neberm großen Reich.“  
A. Philipp. (l) 1.25
3. Bummelied. „Bummeln zu geh'n.“ C. Sinné. (f.) 1.25
4. Altniederl. Vantgebet. „Wir treten z. beten“. (l.) — 75
5. Heimglied. „Strömt herbei, ihr Völkerscharen“. Peterf. (l) — 75
6. Die Loreley. „Ich weiß nicht was soll es bedeuten.“ (l) — 75
7. Weh, daß wir scheiden müssen. „Ritters Abschied“. F. Kinkel. (l) — 75
8. Letzte Rose. Lied aus „Martha“. (l) — 65
9. Die Sträucher in Nachbars Garten.  
V. Hollaender. (f.) 1.50
10. Nord-Eppreß. V. Hollaender. (m.) 1.90
11. Die süßen kleinen Mägdelein. Hollaender. (m) 1.50
12. La Barcarolle. Walzer aus „Hoffmanns Erzählungen“. D. Straß. 1.90
13. Niggergirt. Walter Kollo. (m.) 1.90
14. Heimerle, aus „Fidele Bauer“. Leo Fall. (f.) 1.90
15. Is man auch ein Bauer, aus „Fidele Bauer“. L. Fall. (m.) 1.50

16. Herr Kaiser, Herr Kaiser du liebe Majestät, aus „Förster-Christel“. G. Jarno. (f.) 1.50
17. Walzer aus „Dollarpriuzessin“. Leo Fall. (m.) 1.50
18. Ringelreih'n. Lied aus „Dollarpriuzessin“ Leo Fall. (m.) 1.50
19. Das ist der Tag des Herrn. Schäfers Sonntagslied. R. Kreuzer. (l.-f.) 1.25
20. Blumenlied. Salonstück. G. Lange. (f.) 1.90
21. Mondnacht auf d. Alfer. Walzer. D. Fetras. (m.) 1.90
22. Am Meer und Ständchen. Frz. Schubert. (f.) 1.50
23. Schorjchl, ach kauf mir doch ein Automobil. F. W. Thurban. (m.) 1.25
24. Ich weiß ein Herz für das ich bete. Eng. Rodominski. (l) 1.50
25. Unsere Garde. „Das ist die Garde“. R. Höfster. (m.) 1.90
26. Gigekönigin. V. Linde. (m.) 1.50
27. Beim Souper. V. Linde. (m.) 1.50
28. Wenn die Blätter leise rauschen. V. Linde (m.) 1.50
29. Ach lieber Schaffner. V. Linde. (m.) 1.50
30. Der Trotler und sein Kind. „Wenn ich mich“. Volkslied. (l) — 75
31. Sei gegrüßt du mein schönes Sorrent. Waldmann. (l) 1.50
32. Heidenröslein. „Sah ein Knab' ein Röslein steh'n“. Volkslied. (l) — 75
33. Ernestine-Beguer, Walzer. „Ja, so ein Walzer“. L. Waldmann. (m.) 1.90
34. Die Post im Walde. S. Schäfer. (f.) 1.25
35. Wer nicht liebt Wein, Weib und Gesang“. Waldmann. (m.) 1.50
36. Mutterherz. „Am Ort wo meine Wiege stand“. Feunig. (l) 1.25
37. Weiberl, mein herziges Weiberl. G. Tief. (m.) 1.50
38. Hoch soll'n sie leben. „Bekannter Toast.“ C. Becker. (l) — 75
39. Schenk mir doch ein kleines bißchen Liebe. V. Linde. (m.) 1.50
40. Die Grotte Gottes in der Natur. „Die Himmel rühmen.“ L. v. Beethoven. (f.) 1.25

In diesem System, bei welchem man ohne Notenkenntnis die netteste Hausmusik **sofort vom Blatt** spielen kann, (indem die zu drückenden Tasten in ihrer Reihenfolge gleich ob denselben einfach bildlich bezeichnet sind) und statt einer Kenntnis der Noten nur mehr ein **Abgucken** notwendig ist, sind folgende Musikstücke neu erschienen, welche die Expedition dieses Blattes zum beigesteuerten Preise zuzüglich Porto unter Nachnahme verwendet. Bei Bestellung wird gebeten, event. Gesahstück zu nennen für den Fall, daß das gewünschte Musikstück schon vergriffen sein sollte. [2228]

41. Sämtliche Tonarten mit Afforden. (l) — 75
42. Schilffler, die im Monde liegen. V. Linde. (m.) 1.50
43. Ambrosianischer Lobgesang. „Großer Gott wir loben dich.“ Choral. (l) — 75
44. Ihn hat ein gold'ner Stern gekraht. A. Conradi. (f) 1.25
45. Lese munter Lieder. V. Linde. (m.) 1.50
46. Sonst spielt ich mit Szepter. Lied aus Czar und Zimmermann. A. Vorsing. (f) 1.25
47. Immer an der Wand lang. A. Böhme. (m) 1.50
48. D alte Burgherrlichkeit. Kommerslied. (l) — 75
49. Rattenfängerlied. „Wandern, ach wandern“. A. Neuenhoff. (f.) 1.25
50. Wein-Walzer. S. Groß. (m.) 1.50
51. Am Brunnen vor dem Tore. Frz. Schubert. (m.) 1.—
52. Die Uhr. „Ich trage wo ich gehe.“ C. Böwe. (f.) 1.90
53. Es war einmal. „Es gibt im Volksmunde.“ V. Linde. (f.) 1.50
54. Ich wollt' meine Lieb'. F. Mendelssohn-Bartoldy (f) 1.25
55. Unterm Lindenbaum. „Ein Böglein lang.“ F. Eberle. (f) 1.50
56. Auch ich war ein Jüngling. Lied aus Waffenschmied. A. Vorsing. (f.) 1.25
57. Heimlich still und leise. V. Linde. (m.) 1.90
58. Gaudeamus igitur. Kommerslied. (l) — 75
59. Noch sind die Tage der Rosen. W. Baumgartner. (f.) 1.90
60. Wenn der Spargel wachsen tut. A. Böhme. (m.) 1.50
61. In einem kühlen Grunde. Volkslied. (l) — 75
62. Glühwürmchen-Oppl. V. Linde. (m.) 1.50
63. Lied des Sorero und Gabanero aus Carmen. 1.90
64. Daisy-Walzer. J. Sacre. (m.) 1.25
65. Tralala. „Zim Liebesfalle.“ V. Hollaender. (m.) 1.50
66. Schaufelied. V. Hollaender. (m.) 1.50
67. Vorstuß auf die Seligkeit. V. Hollaender. (m.) 1.50
68. D tanz' du kleine Geißle. S. Jones. (m.) 1.50
69. Jahreszeiten der Liebe. V. Hollaender. (m.) 1.90
70. Internuzzo a. „Cavalleria rusticana“. V. Mascagni. (m.) 1.50



erzeugt auf jedem Schuh den schönsten Glanz. 68716



Ein Schatzkästlein für die Jugend!

## Pestalozzi-Kalender

Kaisers Neuer Schweizer Schülerkalender  
 Verlag Kaiser & Co., Bern [2161]  
 ist der inhaltsreichste und der am schönsten illustrierte Schülerkalender (mehrere hundert Bilder); er ist der billigste, weil er am meisten bietet.  
**Preis Fr. 1.50.** Erhältlich in Buchhandlungen und Papeterien.

## Schone deine Gesundheit!

Gesunden und Kranken, besonders nervösen, — nieren-, — herz- u. magenleidenden Personen kann „Sanin“, der moderne und einzig vollkommene Café-Ersatz, nicht genug empfohlen werden. — Wer „Sanin“-Café 8—10 Tage regelmäßig getrunken hat, trinkt entschieden keinen Bohnencafé mehr. Aerzlich wärmstens empfohlen. — Die höchsten Auszeichnungen sind ihm 1909 in London und Paris zuerkannt worden. (Grand Prix: Ehren-Kreuz, Ehren-Diplom und grosse goldene Medaillen). [2096]

## Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei

**Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister**  
 Küsnacht-Zürich.  
 1890)  
 Ältestes, best eingerichtetes Geschäft dieser Branche.  
 Prompte sorgfältigste Ausführung direkter Aufträge  
 Bescheidene Preise. **Gratis-Schachtelpackung.**  
 Filialen-Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.

## Eisen ins Blut

bringt allen Schwachen, Bleich-süchtigen, Magenkranken der seit 37 Jahren bewährte [2208]

## EISENCOGNAC GOLLIEZ

(Marke: „2 Palmen“).  
 In allen Apotheken zu haben in Flacons à 2.50 u. 5 Fr. u. in der  
 Apotheke Golliez in Murten.

## Berner Halblein

stärkster naturvollener Kleiderstoff für Männer u. Knaben  
**Berner Leinwand**  
 zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und Leintüchern, bemustert **Walter Gyax**, Fabrikant, **Bleienbach**, Kt. Bern. [1926]



benützen „Feolin“. Fragen Sie Ihren Arzt, ob „Feolin“ nicht das beste Kosmetikum für Haut, Haare und Zähne ist! Das unermüdete Gesicht und die hässlichsten Hände erhalten sofort erstklassige Feinheit und Form durch Benutzung von „Feolin“. „Feolin“ ist eine aus 12 der edelsten u. reichsten Kräuter bereicherte englische Seife. Wir garantieren das beste Resultat und Feinheit des Gesichtes, Mitesser, Wimpern, Nasenröte etc. nach Gebrauch von „Feolin“ spurlos verschwinden. „Feolin“ ist das beste Kopfhautreinigungsmittel. Kopfhautpflege und Haarverdünnungsmittel verbindet das Ausfallen der Haare \*Achtung! Feinheit und Schönheit. Wir verpflichten uns, das Geld sofort zurückzuerstatten, wenn man mit „Feolin“ nicht vollzäh zufriedener ist. Preis pro St. Fr. 1.—, 3 St. Frs. 2.50, 6 St. Frs. 4.—, 12 St. Frs. 7.—. Versand gegen vorherige Bestenbenennung (auch Brief) od. Nachnahme durch das Exporthaus R. Feith, Lugano 74

## Kopfläuse

samt Brut. Sofortige Beseitigung.  
 Versandhaus Steig 334, A, Herisau.

## Damen

2128] erhalten von mir absolut sicher wirkendes Mittel „Reglin“ bei Ausbleiben. Paket Fr. 4.—.  
 Frauenärztin **Mohr**  
 Lutzenberg (Appenzel A.-Rh.).

## St. Jakobs-Balsam

von Apotheker **C. Trautmann**, Basel.  
 Hausmittel I. Ranges als Universal-Heil- und Wundsalbe für Krampfadern, Hämorrhoiden, offene Stellen, Fiechten. (5110 S) [2167]  
 In allen Apotheken à Fr. 1.25.  
 Gen.-Depot: St. Jakobs-Apothek, Basel

## Für 6.50 Franken

versenden franko gegen Nachnahme  
 bitto, 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen  
 (ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [2183]  
**Bergmann & Co.**, Wiedikon-Zürich.



2195

2086





*Lindemann's*  
*Liliummily-Präparat*

von **Bergmann & Co.** Zürich.

anerkannt beste Seife für zarten Teint, gegen Sommer- sprossen und alle Hautunreinigkeiten

Nur echt mit Marke **Zwei Bergmänner.**



**Gummi-** Eisbeutel  
Luftkissen  
Wasserkissen  
Wärmflaschen  
Unterlagen  
Stechbecken

erner [2055]

sehr billige, tadellose, exakt funktionierende

**Fieber-Thermometer**

empfiehlt

**Sanitätsgeschäft Hausmann A.-G.**

Basel. Davos. **St. Gallen.** Genf. Zürich.

Freie Strasse 15. Platz u. Dorf. Hechtapotheke Kugelgasse 4, I. St. Corrairie 16. Uraniastr. 11.

Verlangen Sie Preislisten. — Versand nach allen Orten.

**Moderne Vorhänge**

und Elaninstoffe aller Art, sowie Spachtel-Rouleaux und Kopperstoffe finden Sie wohl nirgends in reichlicher Auswahl und vorteilhafter, als im [2188] ersten Zürcher Vorhang-Versand-Geschäft von

**Moser & Cie., Bahnhofstr. 45, Zürich I**

reizende Neuheiten in **Künstlergardinen**

**Musterversand** nach auswärts. Bei der Mannigfaltigkeit unserer Lager sind etwelche Angaben sehr erwünscht.

**Wollen Sie ein Kind haben**

welches schön, kräftig, gesund u. fröhlich ist, so geben Sie ihm nur das vorzügliche von den Aerzten besonders empfohlene **KINDER-MEHL „BÉBÉ“**

2022

**SCHWEIZ MILCH-GESELLSCHAFT HOCHDORF**

**EL CHINA**

NACH **D<sup>r</sup> Scarpalatti** **Dr. Hausmann**

**Elchina**

2060] für Gesunde. Elchina regelmässig genommen, stärkt den Gesamt-Organismus. Befähigt zu anstrengenden körperlichen und geistigen Arbeiten. Schützt vor Ermüdung, Macht widerstandsfähig gegen schädigende Einflüsse. Per Flasche Fr. 2.50. Zu haben: **Urania-Apotheke Zürich, Hecht-Apotheke St. Gallen**, sowie übrige Apotheken. [2199]

**Kaisers Haushaltbuch** für die Hausfrau. Preis Fr. 1.30.

Infolge der praktischen Einteilung und der vornehmen preiswerten Ausstattung hat sich dieses Buch mit grossem Erfolg in der ganzen Schweiz eingeführt. Fast alle schweiz. Frauenzeitungen haben auf seine Vorzüge aufmerksam gemacht und es warm empfohlen. Erhältlich in Buchhandlungen und Papeterien oder direkt von den Verlegern Kaiser & Co., Bern.

**Kaisers einfache Haushaltungs-Statistik** für Familienväter, Hausfrauen oder Einzelstehende, eine wertvolle Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben und des Vermögensstandes. Dieses Buch kann allein oder als Ergänzung zu Kaisers Haushaltungsbuch für die Hausfrau gebraucht werden; es verlangt wenig Mühe zur Führung und verschafft ein klares Bild. Die enthaltenen Aufstellungen und Tabellen sind so einfach und praktisch, dass wer sie kennt, sie nicht mehr missen kann. — Erhältlich in Buchhandlungen und Papeterien oder direkt von den Verlegern Kaiser & Co., Bern. — Preis Fr. 1.30. [2160]

**Kathreiners Malzkaffee**

das ist ein klarer u. sachlicher Name, der ganz präzise ausdrückt, was man vor sich hat und woraus es besteht. Man hüte sich vor Fabrikaten mit erfundenen Phantasie-Namen, unter denen sich alles mögliche verbergen kann. Wer Kathreiners Malzkaffee kauft, weiss immer, was er bekommt, nämlich: Echten, reinen Malzkaffee von bester Qualität und aromatischem Wohlgeschmack aus den grössten Malzkaffee-Fabriken der Welt. [2199]

**Schutzmarke**

**Vergleicht die Stahldrahtspäne**

**„Elephant“**

mit jeder andern Marke

Der „Elephant“ zertritt sie alle.

2154

**OHNE: UNIVERSAL-LEIBBINDE „MONOPOL“ MIT:**

n. Dr. Oetelrag, echt aus Trikot gegen Hängeleib u. Unterleibsschwächen n. Bild zu Fr. 16.50 in Grösse 75-113 cm. Für gröss. Leibesumf. entspr. mehr. Ferner halte auch and. Sorten Leibbinden. Sommerbinden geg. Hängeleib zu 11.50 u. 8, je nach gewünscht. Syst. sow. Wärmehüllen zu 5.3.50 u. 2.50. Versandhaus Steig 331 A. 2009] Herisau. (Ue 7419)

**Cacao De Jong.**

Seit über 100 Jahren anerkannt erste holländische Marke. [2001]

Gegründet 1790.

Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft, billig, da sehr ergiebig, feinstes Aroma. — Höchste Auszeichnungen.

Vertreter: Paul Widemann, Zürich II.

De ERVE H. DE JONG, WISMEYER